

**Das Projekt "Democratic upheavals in 1989 and today - European Dialogue on Women as Actors in Social Transformation Processes" wurde mit Unterstützung der Europäischen Union im Rahmen des Programms "Europa für Bürgerinnen und Bürger" gefördert**

**Geltend für den  
Programmbereich 1 – "Europäisches Geschichtsbewusstsein"**

**4 Veranstaltungen wurden im Rahmen des Projekts durchgeführt:**

**Veranstaltung 1**

**Beteiligung:** Die Veranstaltung involvierte 82 Bürgerinnen und Bürger (davon 17 Bürgerinnen und Bürger aus dem nicht-EU Land Russland), insbesondere 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Prag (Tschechien), 4 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Warschau und Wroslav (Polen) und 47 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Berlin und weiteren Städten Deutschlands.

**Ort / Datum:** Die Veranstaltung fand in Berlin, Deutschland, von 27/09/2019 bis 29/09/2019 statt.

**Kurze Beschreibung:** Das Ziel der Veranstaltung war die Rolle von Frauen in den demokratischen Umbrüchen, der friedlichen Revolution und Transition in Deutschland, Polen und Tschechien sichtbar zu machen und zu reflektieren. Expertinnen und Akteurinnen der historischen Ereignisse (19 Zeitzeuginnen) berichteten über ihre damaligen politischen und gesellschaftlichen Anliegen und ordneten sie in den historischen Kontext ein. Junge Menschen aus allen drei Ländern traten im Rahmen von Themenworkshops miteinander und mit den vorhergehenden Generationen in einen intensiven Dialog. Damalige und heutige Herausforderungen und aktuelle Strategien der Demokratiebewegungen in den unterschiedlichen Kontexten wurden diskutiert. Innereuropäische Netzwerke wurden gestärkt und Strategien der Zusammenarbeit besprochen.

**Veranstaltung 2**

**Beteiligung:** Die Veranstaltung involvierte 77 Bürgerinnen und Bürger, insbesondere 5 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Prag (Tschechien), 2 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Warschau (**Polen**) und 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Berlin (Deutschland) und anderen Orten.

**Ort / Datum:** Die Veranstaltung fand in Berlin, Deutschland, am 28/09/2019 statt.

**Kurze Beschreibung:** Das Ziel der Veranstaltung war einen Beitrag zur öffentlichen Erinnerung an die Transformation 1989, 30 Jahre nach dem Fall der Berliner Mauer, zu leisten. Die Rolle von Frauen, die Rolle von nichtstaatlichen Akteur\*innen sowie die europäische Dimension der historischen Ereignisse wurde öffentlich sichtbar gemacht. Anhand des Schwerpunktthemas „Gemeinsames „Haus Europa“? – Erfahrungen und Positionen zu Frieden und gemeinsamer Sicherheit in Europa seit 1989“ wurden die historischen Erfahrungen der Zeitzeuginnen mit den Folgen der Transformation für das heutige politische Engagement in Beziehung gesetzt und diskutiert.

**Veranstaltung 3**

**Beteiligung:** Die Veranstaltung involvierte 50 Bürgerinnen und Bürger, insbesondere 4 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Berlin (Deutschland), 2 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Warschau (Polen) und 44 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus Prag und Umgebung (Tschechien).

**Ort / Datum:** Die Veranstaltung fand in Prag (Tschechien), von 06/03/2020 bis 08/03/2020 statt.

**Kurze Beschreibung:** Das Ziel der Veranstaltung war einen Beitrag zur öffentlichen Debatte zum internationalen Frauentag am 8. März zu leisten, indem die Rolle von Frauen 1989/90 sowie die Gründung von Frauenorganisationen in dieser Zeit analysiert wurde. Es nahmen Zeitzeuginnen und junge Aktivist\*innen aus Polen, Deutschland und Tschechien teil.

**Veranstaltung 4**

**Beteiligung:** Die Veranstaltung involvierte 27 Bürgerinnen und Bürger, insbesondere 5 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Berlin (Deutschland), 3 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Prag (Tschechien) und 3 aus Warschau, 7 aus Krakau, 2 aus Wegorzewo und 7 aus Gdansk in Polen.

**Ort / Datum:** Die Veranstaltung fand in Gdansk (Polen), von 27/08/2020 bis 28/08/2020 statt.

**Kurze Beschreibung:** Das Ziel der Veranstaltung war die Beteiligung von Frauen an der Solidarnosc seit 1980 und an anderen Bewegungen der 1980 und frühen 1990er Jahren zu diskutieren. Die Veranstaltung war in die Feierlichkeiten und Veranstaltungsreihe der European Solidarnosc Center zur Erinnerung an die Solidarnosc-Gründung eingebettet und leistete einen wichtigen Beitrag zur tendenziell sehr männlich geprägten Debatte. Es fand ein Dialog zwischen den Generationen als auch ein Austausch über Strategien zur Überwindung autoritärer und anti-Demokratischer Strukturen in Polen und im europäischen Vergleich statt.